



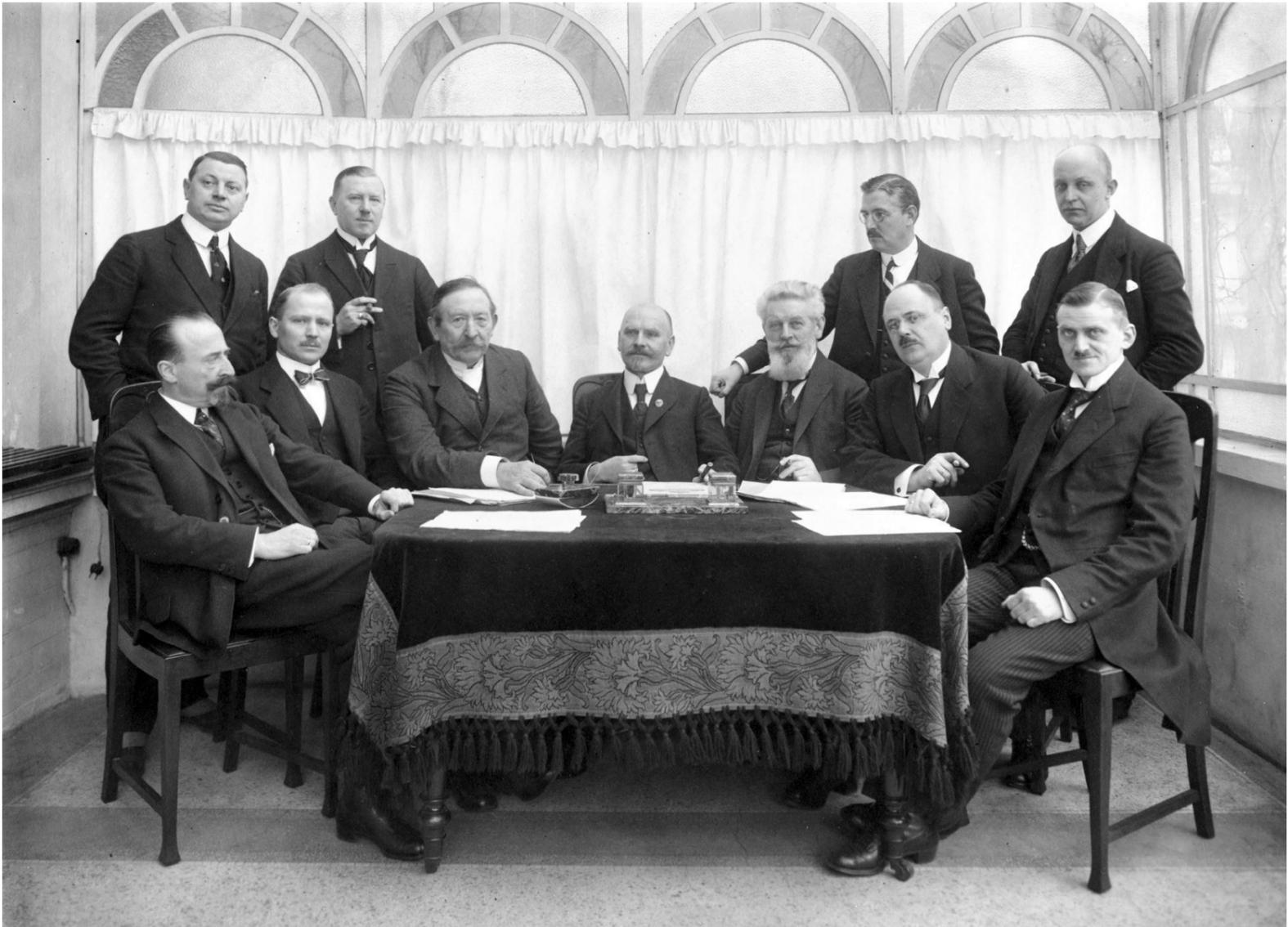
Freie Vereinigung von Amateur-Photographen zu Hamburg,
gegründet 1898

Norddeutschlands ältester Fotoclub
feiert sein 125jähriges Jubiläum

Eine Ausstellung im Hamburg-Haus Eimsbüttel,
Doormannsweg 12
vom 5. bis 30. August 2023

125 Jahre Freie Vereinigung von Amateur- Photographen zu Hamburg, gegr. 1898

Eine Reise durch über 125 Jahre Amateur-Fotografie in
Hamburg.



Die Gründungsmitglieder Willi Husmann, Wilhelm Seifarth, E. Pabst,
Heinrich von Seggern, Arnold Petersen, H. Kühl, E. Neupert, Arthur
Luplow

Die Geschichte der Freien Vereinigung beginnt eigentlich schon früher.

15.08.1891

In Hamburg wird der Amateurphotographen-Verein gegründet. Er steht für den Beginn der künstlerischen Amateurfotografie in Hamburg, blieb jedoch relativ unbedeutend.

Immerhin richtet er 1893 eine Internationale Ausstellung von Amateur-Photographien in der Kunsthalle unter der Regie von Ernst Juhl aus.



Ernst Juhl

22.05.1895

Aus dem Amateurphotographen-Verein ging die Gesellschaft zur Förderung der Amateur-Photographie hervor. Die "Förderung" machte unter der Leitung von Ernst Juhl und durch ihren Schirmherren Alfred Lichtwark (seit 1886 Direktor der Hamburger Kunsthalle) Hamburg zu einem Zentrum der internationalen Kunstphotographie.

Zwischen 1893 und 1903 wurden zehn internationale Fotoausstellungen organisiert.



Alfred Lichtwark

Die "Förderung" stand auch für Oberschicht, Bildungsbürgertum und große Gesellschaftsabende. Nicht allen gefiel das. So spaltete sich am **8. Januar 1898** die

Freie Vereinigung von Amateur-Photographen zu Hamburg von der Förderung ab.

Leider überlebte das Archiv der Freien Vereinigung das Ende des 2. Weltkrieges nicht. Diese Ausstellung war daher nur mit Unterstützung des Museums für Kunst und Gewerbe (MKG) Hamburg, durch Chroniken aus der Nachkriegszeit und weitere Recherchen möglich. Auch der Band "Kunstphotographie um 1900" des MKG Hamburg lieferte wertvolle Informationen über die Freie Vereinigung.



Kunstphotographie um 1900
Die Sammlung Ernst Juhl

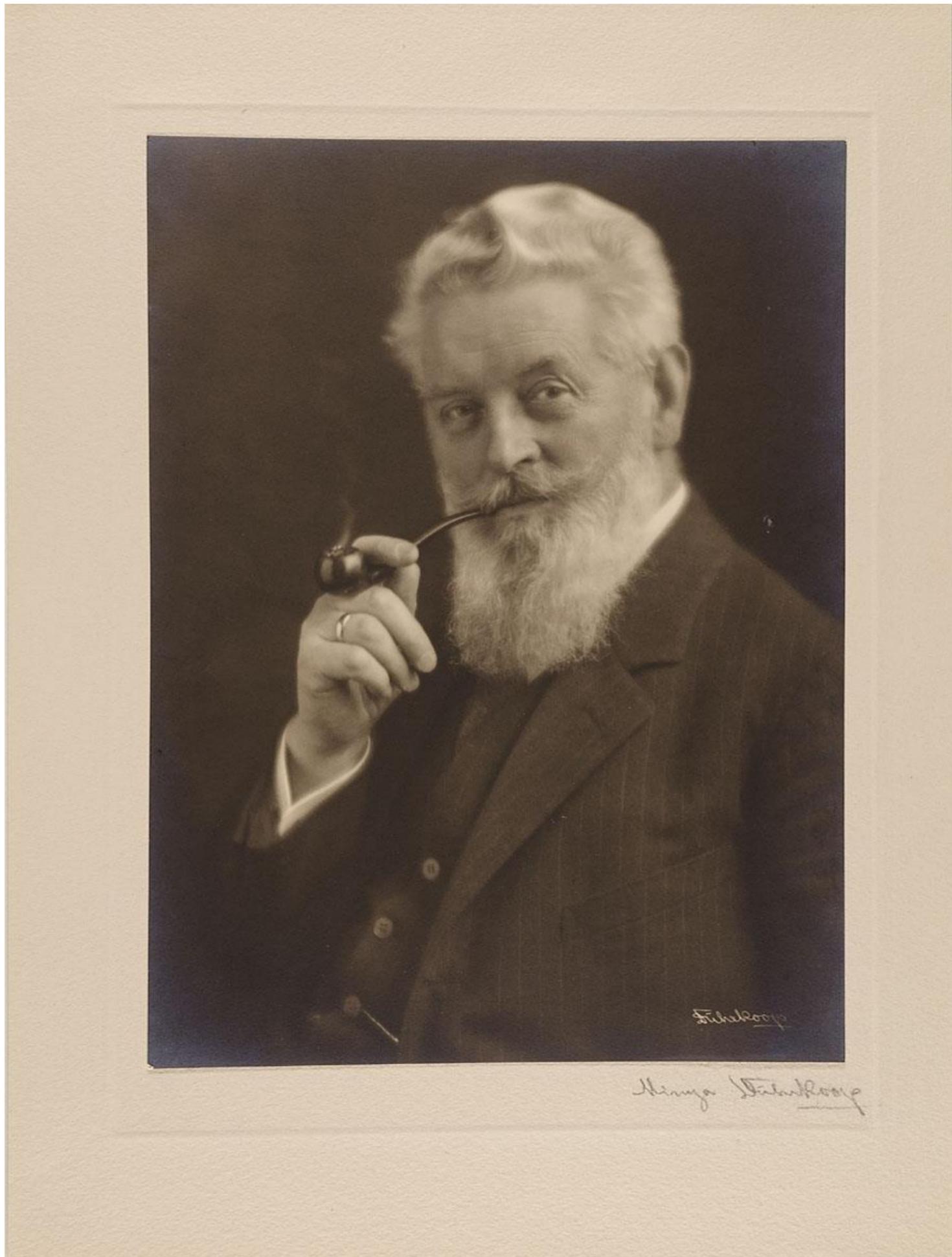
Die "Geburtsurkunde" der Freien Vereinigung:

*Freie Vereinigung von Amateur-Photographen zu Hamburg
(Rechtsfähiger Verein durch Dekret der Hamb. Senats-
Kommission für die Verwaltung vom 1. Dezember 1899), gegr.
8. Januar 1898. - I. Vorsitzender; H. Beck, Marienstr. A/4, 1. - I.
Schriftführer: G. Hasse, Eppendorfer Weg 51, II. - Kassierer: R.
Schwartz, Harburg, Buxtehuder Strasse 22. - Sitzungen am
ersten und dritten Montag im Vereinslokal „Börsenhofsaal (vorm.
Zinggs Hotel)“, Adolphsplatz 6, mit Ausnahme der
Sommermonate Juni, Juli und August, in denen nur je eine
Sitzung am ersten Montag stattfindet. - An den
übrigen Montagen sind Experimentierabende im Vereinsatelier,
Bergstr. 26, IV vorgesehen. - Jährlicher Beitrag 18 Mk. - Adr.:
Adolphsplatz 6, part.*

(Photographische Rundschau 1903, S.468)

Freie Vereinigung von Amateur-Photographen zu Hamburg (Rechtsfähiger Verein durch Dekret der Hamb. Senats-Kommission für die Verwaltung vom 1. Dezember 1899), gegr. 8. Januar 1898. - I. Vorsitzender: H. Beck, Marienstr. 2/4, 1. - I. Schriftführer: G. Hasse, Eppendorfer Weg 51, II. - Kassierer: R. Schwartz, Harburg, Buxtehuder Strasse 22. - Sitzungen am ersten und dritten Montag jedes Monats im Vereinslokal „Börsenhofsaal (vorm. Zinggs Hotel)“, Adolphsplatz 6, mit Ausnahme der Sommermonate Juni, Juli und August, in denen nur je eine Sitzung am ersten Montag stattfindet. - An den übrigen Montagen Experimentierabende im Vereinsatelier, Bergstr. 26, IV. - Jährlicher Beitrag 18 Mk. - Adr.: Adolphsplatz 6, part.

Überliefert sind die Namen einiger bekannter Fotografen, die die Freie Vereinigung in den ersten 60 Jahren zu einem bedeutenden Verein aufbauten: Heinrich Beck, der Kaufmann Seifarth, Max May, Heinrich von Seggern, Arthur Luplow, Arnold Petersen, Paul Martini, Wilhelm Bronisch u. a.



Heinrich von Seggern

Fotografiert wurde damals noch auf Fotoplatten. Man benötigte Kenntnisse in der Chemie, eine Dunkelkammer zum Entwickeln.



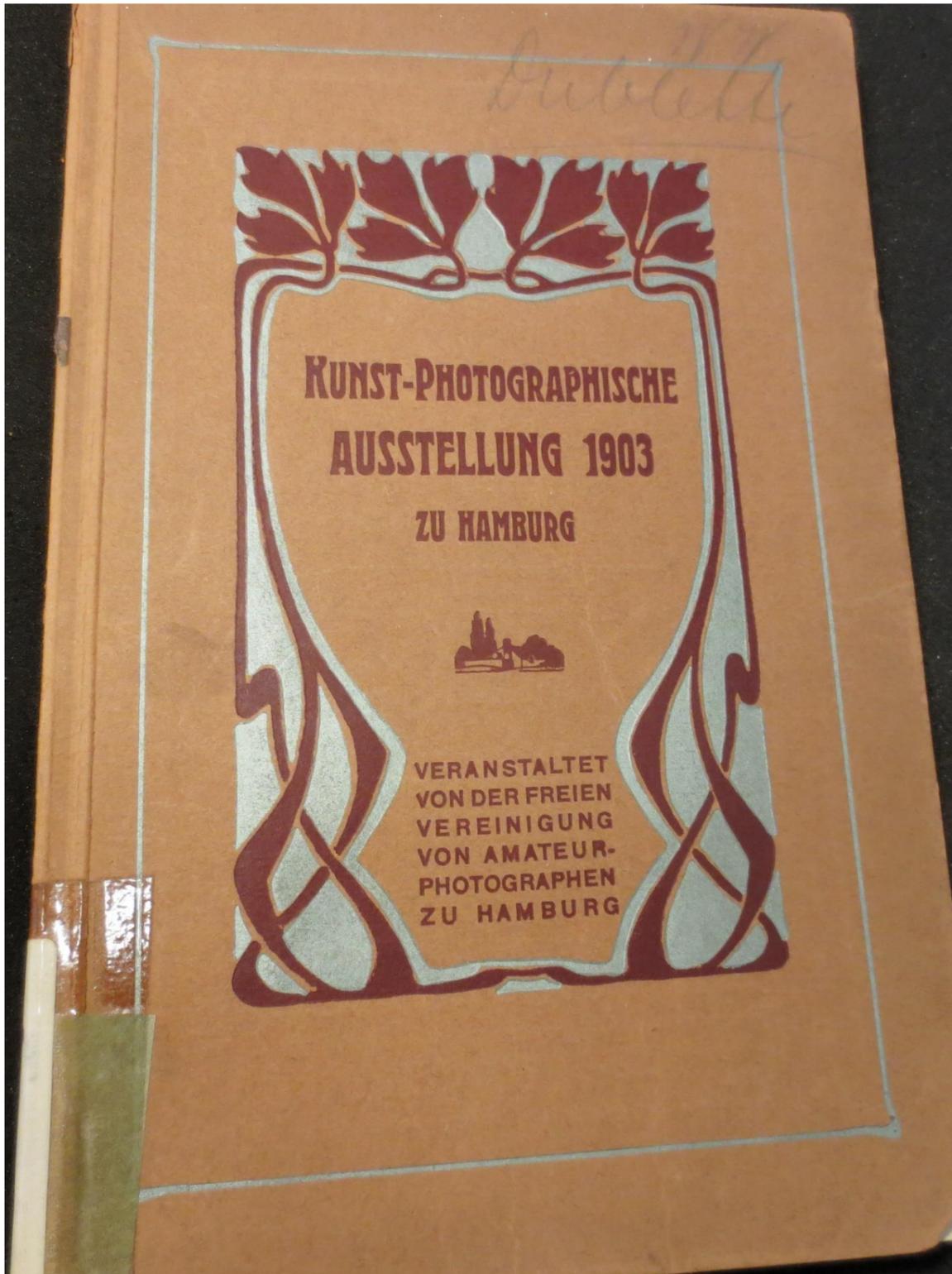
Der Fotoapparat von Heinrich von Seggern. Er befindet sich im Bestand des MKG Hamburg.

Neben der "Förderung" und der Freien Vereinigung gab es noch andere Foto-Vereine, die aber unbedeutend blieben. Die "Förderung" war international bekannt durch große Fotoausstellungen in der Kunsthalle.

Hamburg war eines der Zentren der internationalen Amateurfotografie.



Die Freie Vereinigung richtete ihre erste internationale Ausstellung vom 8. bis 22. März 1903 im Restaurant Alsterlust aus.



Die "Alsterlust" war ein Pfahldorf am Rand der Außenalster. Mit Freibad, Restaurant und Anleger für das Verkehrsflugschiff DO-X.



Am 16.02.1908 wurde der VDAV (Verband Deutscher Amateurphotographen-Vereine) gegründet (Dachverband für Fotovereine).

DVF DVF DVF DVF CHRONIK DVF DVF DVF DVF



vdav-REPORT

VERBAND DEUTSCHER AMATEURFOTOGRAFEN-VEREINE E. V.
Mitglied der Fédération Internationale de l'Art Photographique (FIAP)

1961/Juli

1/77



20.01.1909: Gründung der Lichtbildfreunde Wandsbek. Durch gemeinsame Wettbewerbe sind die Freie Vereinigung und die Lichtbildfreunde immer noch verbunden.



Der Kaufmann Max May war ursprünglich Mitglied der Förderung. In der Freien Vereinigung wurde er zu einem der Leistungsträger, war zeitweise Vorsitzender, wechselte seinen Beruf und eröffnete 1905 ein Photo-Atelier, das er bis zu seinem Tode 1912 führte.

Kalter Rauhreiftag von Max May



un-
ge-
len.
npe
in
ng
len
or-
ge-
ht
ht,
an
den
nen
on-
den

Max May †.

Plötzlich und unerwartet verstarb am 4. November unser geschätztes Mitglied Herr Max May, was wir hiermit schmerzbewegt kundgeben.

Wir verlieren in Herrn May das rührigste Mitglied unserer Vereinigung, und der Verlust ist unersetzlich für uns. Galt er doch unserer Vereinigung als Vorbild treuester Pflichterfüllung, den jüngeren Mitgliedern ein treuer Lehrer, selbstlos sich aufopfernd für alle, die es ernst mit der Kunst meinten. Wir betrauern nicht nur den Verlust unseres hervorragendsten Mitgliedes, sondern auch als Mensch, ausgestattet mit den vornehmsten Eigenschaften, überall wohltuend wirkend, schätzten wir ihn, und das Andenken an ihn wird unvergeßlich in uns fortleben.

Freie Vereinig. v. Amateur-Photograph., Hamburg.
I. A. Peter Lüders, 2. Vorsitzender.

Weitere Vorsitzende im Laufe der Jahre:

Wilhelm Seifarth, Artur Luplow, Arnold Petersen, Wilhelm Bronisch.

Das Museum für Kunst und Gewerbe Hamburg ist im Besitz vieler Fotos der Fotografen der Freien Vereinigung.

Inventarnummer: **P1988.776**
Objektbezeichnung: Fotografie
Technik: Gummidruck
Titel: "Kielwasser"
Herstellung
Datum von: 1903
Fotograf/in: Beck, Heinrich
Bildmaß Höhe: 44,1 cm Breite: 60,5 cm; Rahmen Höhe: 57,3 cm
Breite: 73,7 cm Tiefe: 2,8 cm



Inventarnummer: **P2014.3.1**
Objektbezeichnung: Fotografie
Material: Papier
Technik: Gummidruck
Titel: Schäfer mit Herde
Herstellung
Datum von: 1903
Fotograf/in: Seggern, Heinrich von
Bildmaß Höhe: 36,1 cm Breite: 50 cm; Rahmen Höhe: 41,5 cm Breite: 55,4 cm



Inventarnummer: **P2017.20.1**
Objektbezeichnung: Fotografie
Material: Albuminpapier
Technik: Schwarzweißpositivverfahren
Titel: Alt-Hamburg, Hof Steinstraße 79 (Bührings Testamentswohnungen)
Herstellung
Datum von: 1918
Fotograf/in: Luplow, A.
Bildmaß Höhe: 11,9 cm Breite: 10 cm; Karton Höhe: 32,6 cm Breite: 25,4 cm



1914 - 1918 Der 1. Weltkrieg.
Die Freie Vereinigung hat ihn überlebt.

